
Methodik Fuhrparkanalyse und -optimierung



Fuhrparkanalyse - Methodik

1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

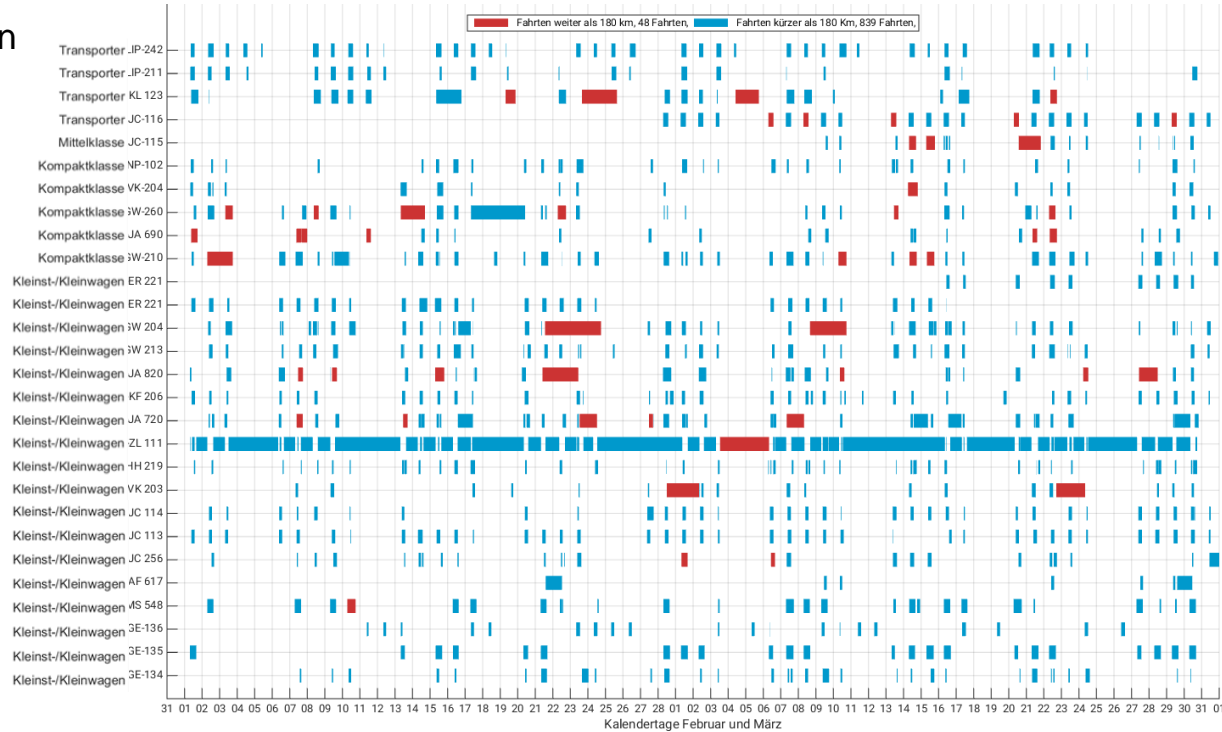
Tag	(Berufsfahrer); Fahrzeit (Selbstfahrer)			Std.	DURCHSESSON- nachweis		schreibers bzw. Km-Zähler		Gelehrte km	Fahrtstrecke	
	Beginn Uhrzeit	Ende Uhrzeit			Treib- stoff	Öl	Fahrt- antritt	Fahrt- ende		dienstlich	privat
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
9/1	10 ³⁰	13 ³⁰				2739	2763	30			
14/01	08 ⁴⁵	08 ⁴⁵				2763	2775	12			
20/01	09 ²⁰	13 ²⁰				2775	2842	67			
25/01	08 ³⁰	15 ⁴⁵				2842	2904	62			



ennzeicher		Gruppe		3											
atum	Fahrzeit (Uhrzeit)		Datum+Uhrzeit kombiniert		Dauer [h]	km-Stand		Distanz [km]	Start	Destination	Ziel (Abstellort)				
	von	bis	von	bis		von	bis								
09.02.2017	10:30:00	15:00:00	09.02.2017 10:30	09.02.2017 15:00	04:30:00	2935	3019	84							
10.02.2017	08:45:00	13:45:00	10.02.2017 08:45	10.02.2017 13:45	05:00:00	3019	3083	64							
16.02.2017	08:51:00	09:09:00	16.02.2017 08:51	16.02.2017 09:09	00:18:00	3083	3086	3							
20.02.2017	16:10:00	18:25:00	20.02.2017 16:10	20.02.2017 18:25	02:15:00	3086	3132	46							
21.02.2017	08:30:00	14:15:00	21.02.2017 08:30	21.02.2017 14:15	05:45:00	3132	3196	64							
21.02.2017	14:15:00	14:30:00	21.02.2017 14:15	21.02.2017 14:30	00:15:00	3196	3202	6							
22.02.2017	09:30:00	13:30:00	22.02.2017 09:30	22.02.2017 13:30	04:00:00	3202	3231	29							
24.02.2017	12:30:00	13:45:00	24.02.2017 12:30	24.02.2017 13:45	01:15:00	3231	3249	18							
27.02.2017	09:35:00	11:07:00	27.02.2017 09:35	27.02.2017 11:07	01:32:00	3249	3255	6							

Fuhrparkanalyse - Methodik

1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

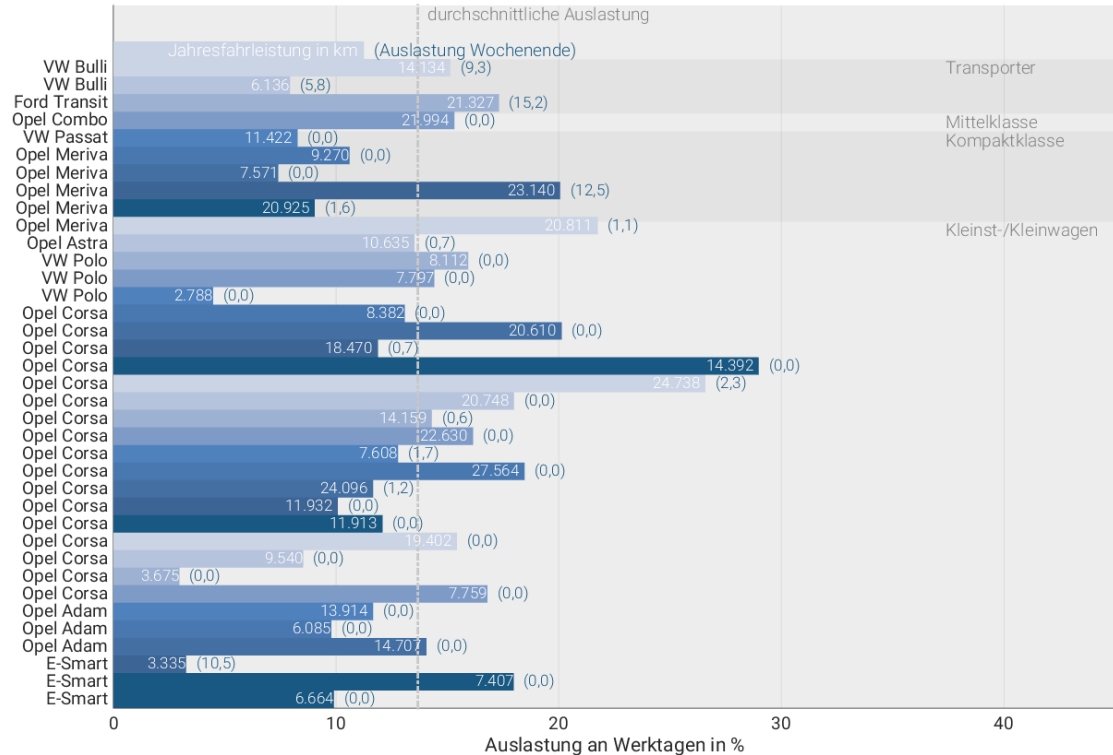


Fuhrparkanalyse - Methodik

1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

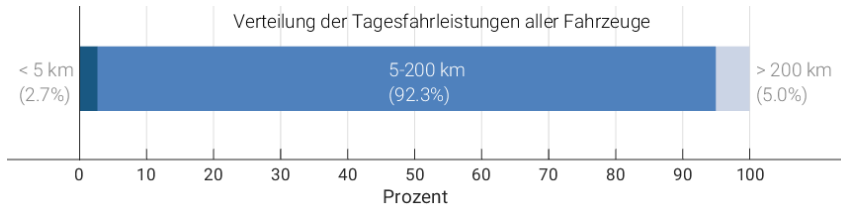
Angaben zu

- Auslastung an Werktagen und Wochenende
- Jahresfahrleistung
- Fahrzeugklassen

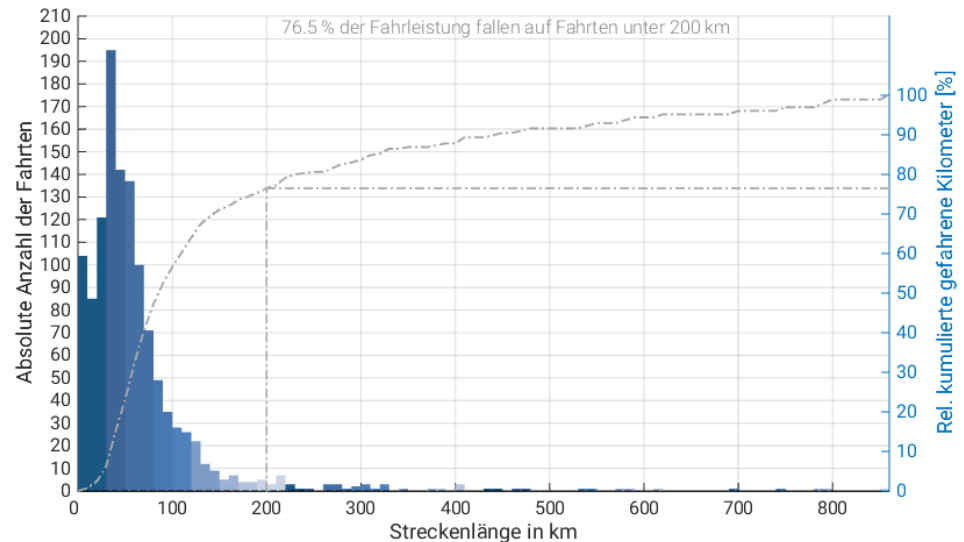


1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

➤ Eine Tagesfahrleistung umfasst die gesamte zurückgelegte Strecke eines Fahrzeugs an einem Tag. Diese Strecke kann sich aus mehreren Fahrten zusammensetzen.



➤ Die Häufigkeitsverteilung umfasst jede einzelne zurückgelegte Strecke. Die kumulierten Kilometer geben die gesamte zurückgelegte Fahrleistung an.



1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

A) Berücksichtigung von Fahrzeugklassen?

B) Betrachtung externer
Spitzenbedarfsdeckung (z.B. Carsharing)?

C) Substitution von Kurzstrecken durch
Fahrräder?

D) Betrachtung Antriebsart: konventionell,
elektrisch?

E) Standortübergreifend oder isoliert?

1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln



› Fuhrpark ist optimiert worden



› Dienstfahrten mit privaten Pkw sind integriert



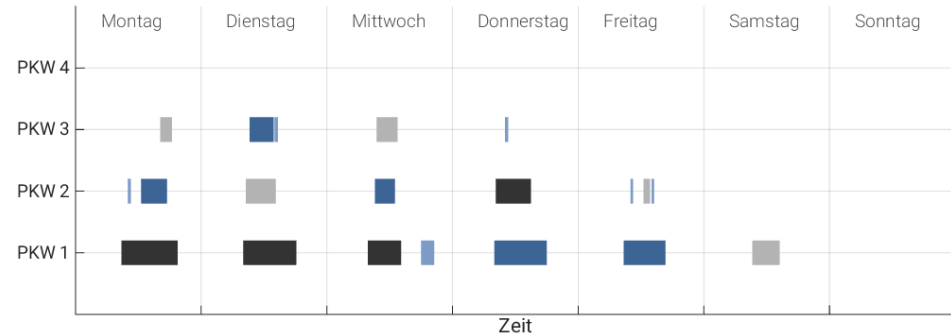
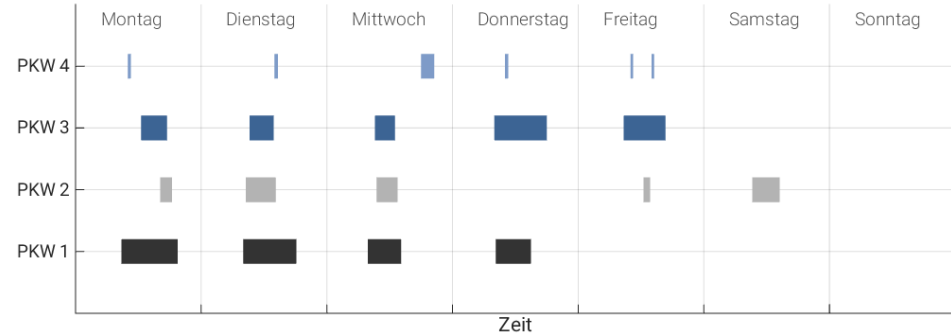
› Carsharing wird zur Abdeckung des Spitzenbedarfs genutzt

Fuhrparkoptimierung - Methodik

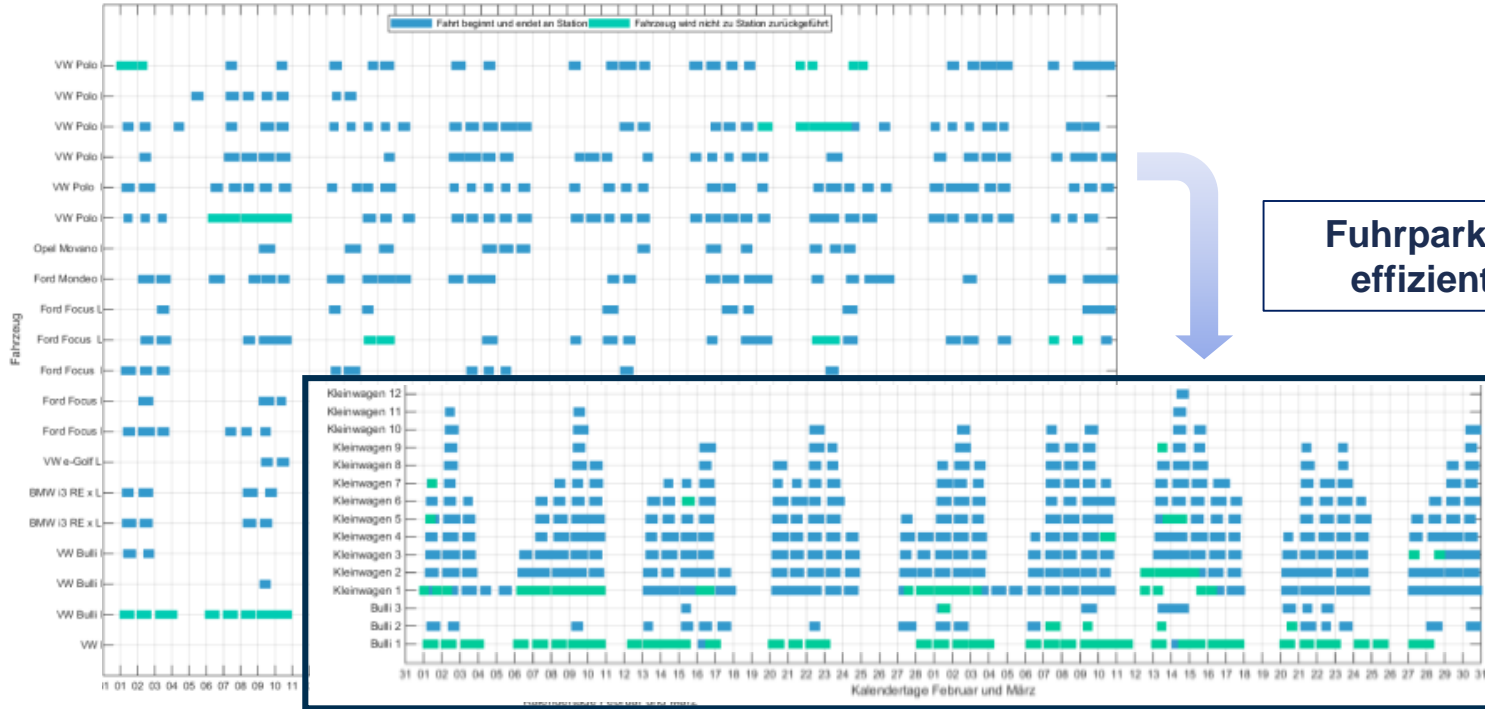
1. Digitalisierung von Fahrtenbüchern
2. Analyse des Ist-Zustands
3. Parameter für Optimierung setzen
4. Einsparungspotenzial ermitteln

Bei der Optimierung ist zu beachten:

- Welche Fahrzeuge kommen nicht zum Standort zurück?
- Welche Fahrzeuge sind im Sondereinsatz?
- Sind die Standzeiten ausreichend für eine Nachladung?



Fuhrparkoptimierung - Methodik





Fragen und Anregungen?

- ... Partnerschaften
- ... Forschungsk Kooperationen
- ... Gemeinsame Projektanträge



Tel: +49 (0)30 1208 434 0
E-Mail: info@rl-institut.de
Web: <http://www.rl-institut.de>
Twitter: [@rl_institut](https://twitter.com/rl_institut)